

Interessante Entwicklungen in HS Hydrae

Kurzfassung eines Artikels von P. Zasche (Prag) und A. Paschke (Rueti)

Dietmar Bannuscher

Im vorliegenden Artikel untersuchen beide Autoren den zunehmenden Amplitudenverlust bei HS Hya bzw. die Änderung des Inklinationwinkels und damit den zukünftige Wegfall von Bedeckungen.

Entdeckt wurde das Algol-System von Strohmeier et al. 1964 mit einer Helligkeit bei 8 mag mit einer Amplitude von mehr als 0,6 mag. Zwei F-Sterne umkreisen einander in 1,568 Tagen, sie zeigen nunmehr (2012) einen Lichtwechsel in Höhe von 0,015 mag. Dieser Amplitudenverlust ist der Änderung des Inklinationwinkels geschuldet, betrug dieser noch 1964 fast 90° , zeigt sich jetzt das System unter einem Winkel von ca. 74° , Tendenz fallend.

Somit wird HS Hya laut Autoren voraussichtlich 2022 keine Bedeckungen mehr zeigen. Weitere Beobachtungen werden dringend gewünscht, bisher sind lediglich 10 Kandidaten mit diesem Erscheinungsbild bekannt.

Die Arbeit ist erschienen unter: „HS Hya about to turn of its eclipses“ in Astronomy & Astrophysics manuscript no. Zasche, 2. May 2012, ESO 2012